

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	11
Tabellenverzeichnis	15
Abkürzungsverzeichnis	17
1. Einleitung	21
1.1 Puzzle und Fragestellung	23
1.2 Die Weltfinanzkrise: Ein Überblick	32
1.2.1 Entwicklungen von 2000 bis 2007: Die Ursachen	32
1.2.2 Entwicklungen von 2007 bis 2008: Der Krisenausbruch	40
1.2.3 Regierungspolitik in der Weltfinanzkrise: Der Forschungsstand	43
2. Theoretischer Rahmen	51
2.1 Domestic Politics	51
2.2 Varieties of Capitalism	56
2.3 Societal Approach	61
2.4 Forschungsprogramm	64
2.4.1 AV: Regierungspolitik in der Weltfinanzkrise	64
2.4.2 UV: Nationale Institutionen	68
2.4.3 UV: Gesellschaftliche Ideen	70
2.4.4 UV: Sektorale Interessen	74
2.4.5 IV: Problembewusstsein der Wähler	76
3. Methodik	79
3.1 Methodische Vorüberlegungen	79
3.2 Fallauswahl	85
3.3 Operationalisierung	90

4.	Die britische Regierungspolitik gegenüber dem Bankensektor	99
4.1	Die Struktur der britischen Bankenbranche	99
4.2	Nationale Institutionen	104
4.2.1	Politische Institutionen	104
4.2.2	Wirtschaftliche Institutionen	107
4.3	Gesellschaftliche Ideen	113
4.3.1	Problembewusstsein der Wähler	113
4.3.2	Fundamentale Ideen und Kontextideen	116
4.4	Sektorale Interessen und Regierungspolitik in der Weltfinanzkrise	125
4.4.1	Nothilfen durch fallweise Lösungen	126
4.4.2	Nothilfen durch umfassendere Lösungen	130
4.4.3	Krisenbewältigung durch Verstaatlichungsregeln	136
4.4.4	Krisenbewältigung durch Versicherungslösung	140
4.4.5	Krisenprävention durch internationale Koordination	144
4.4.6	Krisenbewältigung durch erleichterte Kreditvergabe	152
4.4.7	Krisenprävention durch Reform der Bankenregulierung	159
4.5	Zwischenfazit	165
5.	Die deutsche Regierungspolitik gegenüber dem Bankensektor	171
5.1	Die Struktur der deutschen Bankenbranche	171
5.2	Nationale Institutionen	176
5.2.1	Politische Institutionen	176
5.2.2	Wirtschaftliche Institutionen	180
5.3	Gesellschaftliche Ideen	183
5.3.1	Problembewusstsein der Wähler	184
5.3.2	Fundamentale Ideen und Kontextideen	186
5.4	Sektorale Interessen und Regierungspolitik in der Weltfinanzkrise	194
5.4.1	Nothilfen durch fallweise Lösungen	195
5.4.2	Nothilfen durch umfassendere Lösungen	200
5.4.3	Krisenbewältigung durch Verstaatlichungsregeln	205
5.4.4	Krisenbewältigung durch Bad Banks	213
5.4.5	Krisenprävention durch Bankenabgaben	219

5.4.6	Krisenprävention durch internationale Koordination	228
5.5	Zwischenfazit	233
6.	Die britische Regierungspolitik gegenüber der Automobilindustrie	241
6.1	Die Struktur der britischen Automobilindustrie	242
6.2	Nationale Institutionen	246
6.2.1	Politische Institutionen	247
6.2.2	Wirtschaftliche Institutionen	249
6.3	Gesellschaftliche Ideen	253
6.3.1	Problembewusstsein der Wähler	253
6.3.2	Fundamentale Ideen und Kontextideen	254
6.4	Sektorale Interessen und Regierungspolitik in der Weltfinanzkrise	258
6.4.1	Krisenbewältigung durch verbesserten Zugang zu Krediten	259
6.4.2	Krisenbewältigung durch Weiterbildungsförderung	264
6.4.3	Krisenbewältigung durch Kurzarbeit	267
6.4.4	Krisenbewältigung durch Abwrackprämien	270
6.4.5	Krisenprävention durch Koordination	274
6.4.6	Krisenprävention durch klimaneutrale Zukunftstechnologien	278
6.5	Zwischenfazit	284
7.	Die deutsche Regierungspolitik gegenüber der Automobilindustrie	291
7.1	Struktur der deutschen Automobilindustrie	291
7.2	Nationale Institutionen	296
7.2.1	Politische Institutionen	296
7.2.2	Wirtschaftliche Institutionen	297
7.3	Gesellschaftliche Ideen	303
7.3.1	Problembewusstsein der Wähler	303
7.3.2	Fundamentale Ideen und Kontextideen	305

7.4	Sektorale Interessen und Regierungspolitik in der Weltfinanzkrise	311
7.4.1	Krisenbewältigung durch Konjunkturpaket I und Kurzarbeit	311
7.4.2	Krisenbewältigung durch Konjunkturpaket II und Abwrackprämie	318
7.4.3	Nothilfen für Opel	324
7.4.4	Krisenprävention durch klimaneutrale Zukunftstechnologien	329
7.5	Zwischenfazit	333
8.	Fazit	339
8.1	Beantwortung der Hypothesen und Forschungsfragen	340
8.2	Weiterführende Fragen	349
8.3	Weiterer Ausblick	350
	Quellenverzeichnis	353
	Interviews	415